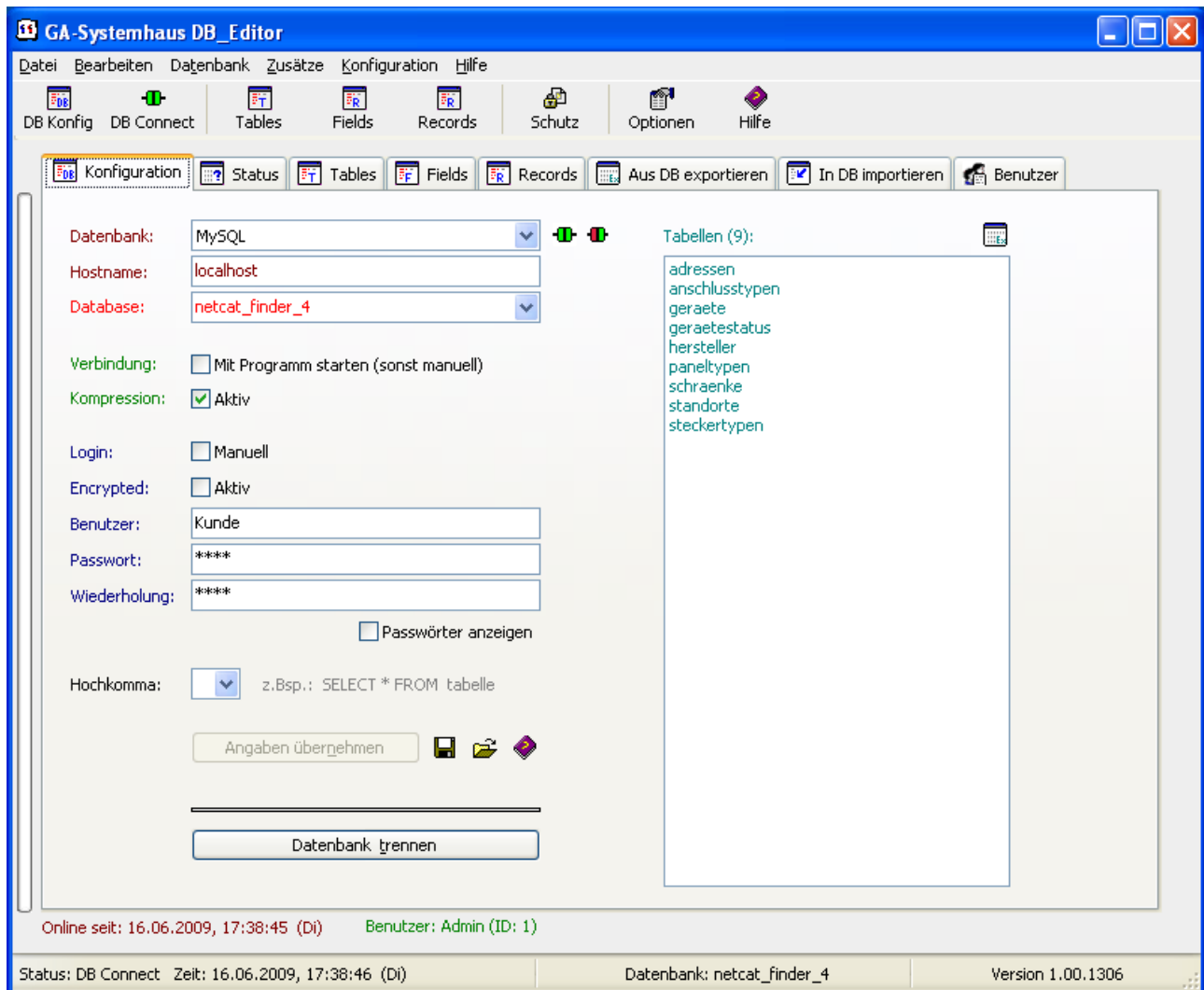


GA-Systemeditor DB

Datenbankmanagement

Software für Verwaltung von Datenbanken



Firma GA-Systemhaus

Inhaber Stefan Scholz

(c)2009

Stand 11/2009

Inhaltsverzeichnis:

Allgemeine Einführung.....	3
Installation und Update.....	4
Programmstart (Übergabeparameter).....	5
Abkürzungen und Begriffe.....	7
Einrichtung von MySQL.....	8
Info Freeware/Vollversion.....	10
Reiter Übersicht Funktionalität.....	11
Reiter Konfiguration.....	12
Reiter Status.....	14
Reiter Tabellen.....	15
Reiter Fields.....	17
Reiter Records.....	18
Reiter Aus DB exportieren.....	20
Reiter In DB importieren.....	22
Reiter Benutzer.....	24
Dialog Datenverwaltung (Records).....	25
Dialog Felderverwaltung (Fields).....	26
Dialog Konfiguration - Optionen.....	28
Dialog Konfiguration - Benutzer.....	29
Dialog Suchen.....	30
Dialog SQL Suche.....	31

Allgemeine Einführung

Allgemein:

Mit dieser Software können Sie Datenbanken z.B. MySQL sehr einfach und komfortabel ansteuern und verwalten. Dazu stehen Funktionen wie Auslesen, Exportieren und Importieren sowie Editieren vorhandener Datensätze (Records) und Felderdaten (Fields) zur Verfügung.


Mit Stand 06/2009 wird für die Auswahl der Datenbank nur MySQL unterstützt.

Dieses Tool ist als Ergänzung zum vorhandenen myPHPAdmin entwickelt worden, da die wesentlichen Grundfunktionen zur Verwaltung einer Datenbank mit diesem Tool komfortabler und übersichtlicher sind.

Achten Sie darauf, daß Sie vor der Benutzung dieses Tools in der Datenbank auch entsprechende Benutzer (User) angelegt haben. Diese müssen ausreichende Rechte für Lesen/Schreiben usw. besitzen, da Sie sonst Fehlermeldungen vom GA-Systemhaus DB Editor erhalten, die gar nichts mit seiner Funktionalität zu tun haben.

Achtung: Sie müssen einen Benutzer für den lokalen Zugriff anlegen mit „localhost“ und für einen Zugriff auf einem anderen Rechner /Server mit „%“.

Das Tool gibt Fehlermeldungen aus, wenn Ihre Angaben nicht mit denen in der Datenbank übereinstimmen, z.B. fehlender Benutzer oder ein Connect etc. nicht korrekt ausgeführt werden kann. Generell finden Sie alle relevanten Meldungen im **Reiter Status**.

Das Symbol  öffnet Optionen, die an jeweiliger Stelle zur Verfügung stehen. Damit kann z.B. in einer Auflistung die Darstellung angepasst werden.

Sehr wichtig ist auch die Benutzerverwaltung, die Ihnen im Menü Eigenschaften zur Verfügung steht. Dort können Sie bis zu 250 Benutzer einrichten, die mit diesem Tool arbeiten. Damit können Sie z.B. Benutzer einrichten, die nur Daten auslesen, aber nicht editieren dürfen. Wichtig ist hier auch die Option 'Zugriffsschutz aktivieren' in den Optionen Programmstart im Menü Eigenschaften. Den aktuellen Benutzer sehen Sie auf der Oberfläche unten links:

Online seit: 10.06.2009, 17:09:20 (Mi) Benutzer: Admin (ID: 1)

Werden Beispiele für SQL Befehle angegeben, so ist dies nur immer ein kleiner möglicher Auszug der Befehle. Die Syntax der Befehle ist meistens sehr mächtig. Hier verweisen wir auf die Literatur des jeweiligen Datenbankanbieter z.B. MySQL.

Das System ist voll Netzwerk- und Clientfähig. Die Installation findet nur und ausschließlich auf einem PC (Server) statt; dabei bleibt die Software im eigenen Programmordner. **Wir benutzen keine Registry, DLL, INI Dateien oder sonstiges außerhalb des Programmordners!**

Installation und Update



Diese Software muss nur entpackt werden, daher gibt es keine Setup Routine. Für eine Vollversion wird eine Software aus unserem Hause benötigt, z.B. die Vollversion von NetCat_Finder 3. Zum „Deinstallieren“ der Software reicht das Löschen des Ordners aus. Achten Sie nach dem Entpacken darauf, daß ggfs. ein **vorhandener Schreibschutz** über den kompletten Ordner entfernt wird.

Deinstallation:

Löschen Sie einfach den Programmordner und ggfs. Verknüpfungen im Startmenü oder auf Ihrem Desktop. Da keine Einträge in der Registry vorgenommen werden bzw. keine Dateien außerhalb des Programmordners existent sind, ist damit eine 100% Deinstallation möglich.

Update:

Sie finden im Menü Hilfe die Funktion Manuelles Update. Sie können auch direkt im Internet unter <http://www.ga-systemhaus.de> im Bereich Software und Download die angebotenen Dateien herunterladen. Im Menü Hilfe unter Information finden Sie wichtige Versions- und Lizenzangaben.

Programmstart (Übergabeparameter)

Allgemein:

Die Software kann mit folgenden Parametern (im **Link** angeben oder über **Startmenü** von Windows mit dem Befehl **Ausführen**):

`".\ga-systemhaus_db_editor\ga-systemhaus_db_editor.exe -param"`

Für **-param** einsetzen:

`..\ga-systemhaus_db_editor.exe -db`

Startet das Programm ohne sofortigem Connect zu einer eingestellten Datenbank im Reiter Konfiguration

`..\ga-systemhaus_db_editor.exe -debug`

Startet das Programm mit aktiviertem Debugmodus für Fehlersuche. Diese Funktion können Sie dann im Menü Zusätze und Administrator wieder abschalten.

`..\ga-systemhaus_db_editor.exe -max`

Das Programm wird nach dem Start auf die maximale Bildschirmansicht vergrößert.

`..\ga-systemhaus_db_editor.exe -profile="profildateiname.txt"`

Startet das Programm und lädt die Parameter aus der Profildatei. Diese Angabe wird ohne Pfadangabe gemacht; die Datei muss im Unterordner `.\Kunde\Profile\` liegen

`..\ga-systemhaus_db_editor.exe -record="text"`

Im Reiter Records wird automatisch der erste Datensatz (Record) markiert, der den Inhalt „text“ beinhaltet. Der Dialog Datensatzverwaltung zur Bearbeitung des Datensatzes wird automatisch angezeigt. Diese Option setzt voraus, dass die Verbindung zur Datenbank mit dem Programmstart automatisch hergestellt wird. **Dieser Parameter ist nur in Verbindung mit dem Parameter -table sinnvoll.**

Der Parameter **-sqlsuche** darf nicht angegeben sein.

Beispiel: `-table="adressen" -record="Scholz"` Lädt die Tabelle „Adressen“ und markiert den ersten Datensatz, wo der Text „Scholz“ vorkommt.

`..\ga-systemhaus_db_editor.exe -search="text"`

Der Dialog Suchen wird aufgerufen und nach allen Datensätzen gesucht, die den Inhalt „text“ beinhalten. Der Begriff „text“ darf dabei auch die im Dialog Suchen gültigen Filterangaben beinhalten. Diese Option setzt voraus, dass die Verbindung zur Datenbank mit dem Programmstart automatisch hergestellt wird. **Dieser Parameter ist nur in Verbindung mit dem Parameter -table sinnvoll.**

Der Parameter **-sqlsuche** darf nicht angegeben sein.

..\ga-systemhaus_db_editor.exe -showtab=x

Nach dem Start wird automatisch in den Reiter x gewechselt (Reiter 1= Konfiguration, Reiter 2=Status usw.).

..\ga-systemhaus_db_editor.exe -table="tabellenname"

Startet das Programm und wechselt automatisch in den Reiter Records. Dort wird die angegebene Tabelle geladen und die Datensätze angezeigt. Diese Option setzt voraus, dass die Verbindung zur Datenbank mit dem Programmstart automatisch hergestellt wird. Sie können diesen Parameter noch mit dem Parameter -record kombinieren.

..\ga-systemhaus_db_editor.exe -sqlsuche

Der Dialog SQL Suche wird nach dem Start direkt aufgerufen

Der Parameter **-record=text** bzw. **-search=text** darf nicht angegeben sein.

Abkürzungen und Begriffe

Allgemein:

Bitte nutzen Sie zum Thema Datenbanken auch die zahlreichen Informationsquellen im Internet, insbesondere die Seiten der Datenbankhersteller.

Database	Angabe des Datenbankmodells z.B. MySQL
DB	Abkürzung für Datenbank
Datenbank	Beinhaltet Tabellen
Hostname	Zugriffsadresse als Name oder IP Adresse
Kompression	Daten werden komprimiert (gepackt) und dadurch ihr Platzbedarf (Volumen) verkleinert

Table	Tabelle	= Beinhaltet Felder und Datensätze
Field	Feld	= Spalte einer Tabelle
Record	Datensatz	= Zeile einer Tabelle (Zelle)

Beispielansicht:

Database z.B. MySQL

↓

Datenbank z.B. "MeineDaten"

↓

Tabelle z.B. "Gerätetypen"

↓

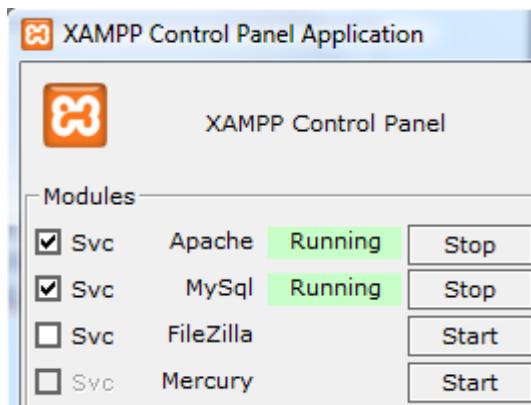
Field/Feld			
	Nr.	FELD_ID	Bezeichnung
	1	1	Kom Analog
	2	2	Kom Digital
	3	3	Kom Faxger
	4	4	PC Computer
	5	5	PC Server
	6	6	PC Modem
	7	7	Kom Schnurloses T
	8	8	Kom Awado
	9	9	Sonstiges
	10	10	Eth 10
	11	11	Eth 100
	12	12	Eth 1000
	13	13	Eth AutoSense
	14	14	Kom VOIP
Record/Datensatz			
Index			
			Feldinhalt/Zelle

Einrichtung von MySQL

Allgemein:

Bitte schauen Sie immer nach aktuellen Informationen und Versionen auf den jeweils angegebenen Herstellerseiten im Internet nach. Alle Angabe in diesem Thema ohne Gewähr.

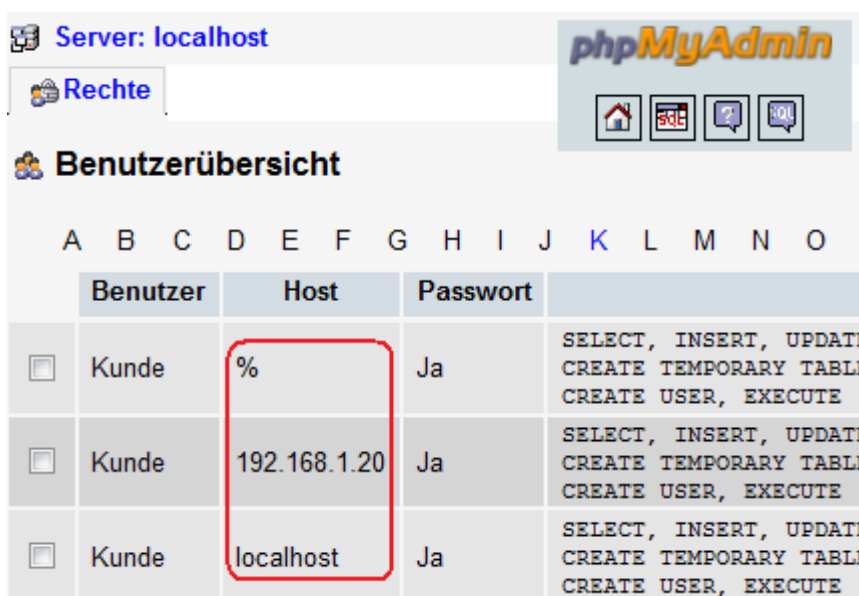
Die Einrichtung von MySQL mit allen erforderlichen Komponenten geht am einfachsten über das Paket XAMPP (<http://www.xampp.de>). Für den lokalen Zugriff auf einem Rechner reicht dies bereits aus. Starten Sie über die XAMPP Console (Control Panel Application) den Dienst „Apache“ und „MySQL“ und markieren Sie ihn als Service:



Ein sehr gutes Tool zum professionellen administrieren von MySQL Datenbanken ist [MyPhpAdmin](#).

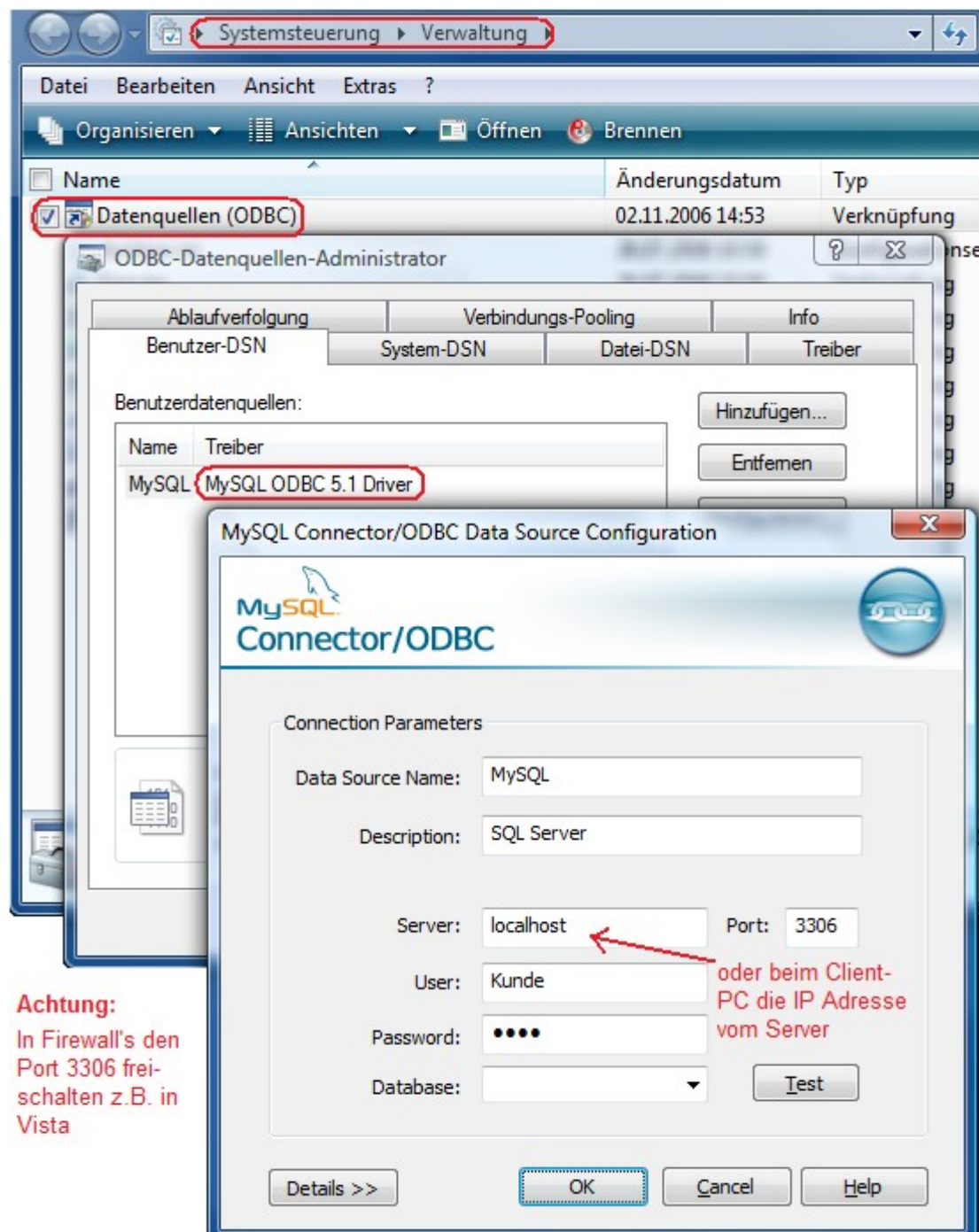
Benutzer im MySQL

müssen mehrfach eingerichtet werden: Für den lokalen Zugriff direkt auf dem PC, wo die Datenbank installiert ist (localhost oder 127.0.0.1) oder für den Zugriff über das Netzwerk (alle Benutzer der Client-PC's = %). Für gezielte Freigaben von Benutzern einzelner Client-PC's geben Sie die jeweilige IP-Adresse des Clienten an:



MySQL Connector einrichten (ODBC)

für den Zugriff auf die Datenbank über das Netzwerk (die Installation des ODBC Connectors MySQL müssen Sie auf dem Server und jedem Client durchführen):



Den jeweils aktuellen ODBC Connector finden Sie unter <http://www.mysql.de> im Bereich Downloads und dort Connector.

Info Freeware/Vollversion

Allgemein:

Die Software wird in 2 Varianten angeboten; eine Freewareversion (kostenlos, kein Supportanspruch und bestimmte Einschränkungen) und einer Vollversion (kostenpflichtig, voller Supportanspruch und keinerlei Einschränkungen).

Die Freeware:

In dieser Variante können Sie generell nicht

- drucken
- Datenbankdaten nur auslesen

Eventuelle weitere Einschränkungen erhalten Sie bei Aufruf der jeweiligen Funktion.

Die Vollversion:


In dieser Variante haben Sie keinerlei Einschränkungen. Diese Software wird automatisch zur Vollversion, wenn Sie eine zugehörige Vollversion von uns bereits besitzen, z.B. NetCat_Finder 3.

Die Anzeige der Lizenzdaten erhalten Sie im **Menü Hilfe** mit der **Funktion Information**.

Mit einer Vollversion haben Sie auch jederzeit die Möglichkeit, kostenlos verfügbare Updates der gleichen Version zu erwerben (siehe Internet <http://www.ga-systemhaus.de> unter Software => Download).

Reiter Übersicht Funktionalität

Allgemein:

In den Reitern werden die unterschiedlichen Funktionen zur Verfügung gestellt. Einen Teil der Reiter können Sie auch direkt mittels Funktionstasten aufrufen (siehe Menü Datenbank). Die genaue Beschreibung eines Reiters finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. Oder benutzen Sie im Reiter das jeweilige Symbol .

Die Anzeige eines Reiters kann auch mittels Option beim Aufruf der Software vorbestimmt werden (siehe Thema Startparameter).

Reiter Konfiguration:

Einstellungsmöglichkeiten für die Anbindung an eine Datenbank.

Reiter Status:

Anzeige von Status- und Fehlermeldungen.

Reiter Tables:

Bearbeitung von Tabellen (Tables) in der aktuellen Datenbank.

Reiter Fields:

Bearbeitung und Anzeige von Felddaten (Fields) aus der ausgewählten Tabelle.

Reiter Records:

Bearbeitung und Anzeige von Tabelleninhalten (Datensätze/Records) aus der ausgewählten Tabelle.

Reiter Aus DB exportieren:

Listet Felder (Fields) und Datensätze (Records) auf und ermöglicht das direkte Exportieren z.B. in Excel oder OpenOffice Calc (die Angabe für das Exportprogramm wird im Menü Eigenschaften in den Optionen Allgemein vorgenommen).

Reiter In DB importieren:

Ermöglicht das Importieren von Bestandsdaten in eine Datenbank hinein. **Achtung:** Diese Funktion ist nur für Kunden mit Vollversionen aus unserem Hause möglich, z.B. NetCat_Finder 3.

Reiter Benutzer:

Hier erhalten Sie eine Auflistung von eingerichteten Benutzern aus der aktuellen Datenbankanbindung.

Reiter Konfiguration

Allgemein:




Mit Stand 06/2009 ist nur die Auswahl für MySQL möglich. Mit späterem Zeitpunkt ist die Implementierung anderer Datenbanken vorgesehen.

Sie können über Profile bequem alle Einstellungen sichern und wiederherstellen. Profile lassen sich auch als Startparameter beim Programmstart direkt laden (siehe Thema Startparameter).

Wichtiger Hinweis:

Alle Angaben, die Sie hier machen, müssen auch in der Datenbank entsprechend eingestellt sein z.B. Kompression, Benutzername, Passwort.

Datenbank:

Auswahl der Datenbank z.B. MySQL. Rechts daneben sehen Sie den Status der Verbindung und können diese Symbole auch zum Verbinden/Trennen bzw. Reseten benutzen:  
Mit dem Symbol  können Sie die angelegten Datenbanken erkennen und auflisten lassen (siehe rechts Element 'Datenbanken (x)'). Das automatische Laden kann in den 'Optionen Startparameter' eingestellt werden.

Hostname:

Geben Sie hier den Servernamen / IP-Adresse etc. an, auf dem die Datenbank aktiv installiert ist. Für den lokalen Rechner geben Sie „localhost“ ein oder „127.0.0.1“

Verbindung:

Die Datenbankanbindung wird bei aktivieren dieser Option automatisch beim Programmstart aufgebaut und steht sofort zur Verfügung. Diese Option kann mit einem Startparameter abgeschaltet werden (siehe Thema Startparameter).

Kompression:

Aktiviert für den Datenaustausch die Komprimierung der übermittelten Daten.

Login:

Die Anmeldung an die Datenbank erfolgt direkt, d.h. mit Connect zur Datenbank wird von dieser ein Anmeldefenster vorgegeben, in dem Sie sich dann manuell anmelden müssen.

Encrypted:

Die Übertragung der Benutzerdaten erfolgt decodiert, d.h. im Klartext (nicht empfohlen)

Benutzer:

Geben Sie hier den Benutzernamen an, der in der Datenbank mit entsprechenden Rechten angelegt wurde (**Achtung**: Sie müssen einen Benutzer für den lokalen Zugriff anlegen mit „localhost“ und für einen Zugriff auf einem anderen Rechner /Server mit „%“!)



Passwort/Wiederholung:

Angabe des Passwortes mit Wiederholung im zweiten Feld.

Hochkomma:

Je nach Datenbanktyp und -version können Sie hier ein Hochkomma auswählen, mit dem Tabellennamen usw. entsprechend markiert werden. Sie sehen rechts daneben nach einer Auswahländerung ein aktuelles Beispiel. Im Regelfall ist kein Hochkomma auszuwählen.

Angaben übernehmen:


Mit diesem Button können Sie die Angaben übernehmen. Das gilt auch nach einem Laden einer Profildatei. Erst mit erneutem Connect zur Datenbank werden diese Angaben dann gültig. Über die nebenstehenden Symbole können Sie die Profile sichern und laden:  

Datenbank verbinden / Datenbank trennen:


Aufbau bzw. Trennung einer Datenbankverbindung nach den obigen und übernommenen Angaben (Button Angaben übernehmen). Die Funktion gibt Fehlermeldungen aus, wenn Ihre Angaben nicht mit denen in der Datenbank übereinstimmen, z.B. fehlender Benutzer. Generell finden Sie alle relevanten Meldungen im **Reiter Status**.

Beim Programmstart werden über den aktuellen Connect Datenbanken erkannt und im Reiter 'Konfiguration' angezeigt. Diese Option greift nur, wenn im Reiter 'Konfiguration' die Option 'Mit Programm starten (sonst manuell)' aktiviert ist.

Tabellen (x):

Auflistung der eingerichteten Tabellen zum Zeitpunkt des Verbindungsaufbaus zur angegebenen Datenbank. Mit einem Doppelklick der linken Maustaste auf einen Tabelleneintrag wechseln Sie in den Reiter Record und der Inhalt der markierten Tabelle wird automatisch geladen. Über das Symbol  kann der Inhalt exportiert werden.

DBases (x):

Auflistung der eingerichteten Datenbases zum Zeitpunkt des Verbindungsaufbaus der aktiven Datenbankverbindung. Mit einem Doppelklick der linken Maustaste auf einen Datenbankeintrag wechselt das Element Database seinen Inhalt und nach einer Sicherheitsabfrage wird die Anbindung gewechselt und die Tabellen der neuen Database geladen. Über das Symbol  kann der Inhalt exportiert werden.

Die aktuellen Verbindungsdaten sehen Sie immer unten in der Statuszeile:

Status: DB Connect	Zeit: 10.06.2009, 12:10:43 (Mi)	Datenbank: netcat_finder_4	Version 1.00.0906
--------------------	---------------------------------	----------------------------	-------------------


Reiter Status

Allgemein:

Die Einstellungen für die Datenbankanbindung nehmen Sie im Reiter Konfiguration vor.

Datenbank verbinden / Datenbank trennen:

Aufbau bzw. Trennung einer Datenbankverbindung nach den Angaben im Reiter Konfiguration. Auf dieser Seite werden allgemeine Statusmeldungen des Tools und/oder Fehlermeldungen angezeigt, z.B. falsche Benutzerdaten.

Mit dem Symbol  können Sie weitere Informationen der aktuellen Datenbank abrufen.

Mit den weiteren Symbolen können Sie die Anzeige exportieren, löschen oder in eine Textdatei sichern.

Status:

Anzeige der aktuellen Verbindungsdaten wie Zeitpunkt und Verbindungsstatus.

Optionen Statusanzeige:

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Statusanzeige:

In Statusanzeige Wortumbruch aktivieren

Aktiviert den Wortumbruch jeweils am Ende einer Textzeile

Die aktuellen Verbindungsdaten sehen Sie immer unten in der Statuszeile:

Status: DB Connect	Zeit: 10.06.2009, 12:10:43 (Mi)	Datenbank: netcat_finder_4	Version 1.00.0906
--------------------	---------------------------------	----------------------------	-------------------

Reiter Tabellen

Allgemein:

Die Einstellungen für die Datenbankverbindung nehmen Sie im Reiter Konfiguration vor.

In diesem Reiter können Sie die Tabelleneinträge selbst bearbeiten, also z.B. eine neue Tabelle anlegen oder eine vorhandene Tabelle leeren/löschen. Zusätzlich können Sie hier auch eine Datenbank neu anlegen oder eine vorhandene komplett löschen.

Achtung: Benutzen Sie diese Funktionen sorgfältig! Das Löschen oder leeren einer Tabelle ist nicht rückgängig zu machen und führt zum Verlust aller in der Tabelle enthaltenen Datensätze (Records)!

Datenbank:

Eingabe einer vorhandenen Datenbankbezeichnung zum Löschen oder Angabe eines neuen Namens für eine Datenbank. Die Angabe darf keine Sonderzeichen enthalten, die die Datenbankverwaltung z.B. MySQL nicht annimmt. Einstellungen dazu finden Sie im Menü Eigenschaften unter Optionen SQL.

Datenbank neu anlegen:

Nach einer Sicherheitsabfrage wird die Datenbank neu angelegt.

DBank löschen:

Löscht nach einer Sicherheitsabfrage die angegebene Datenbank! Dies führt zum kompletten Datenverlust aller enthaltenen Tabellen und Datensätzen. Es wird dringend empfohlen, vorab ein Export auszuführen.

Tabelle:

Wählen Sie hier eine vorhandene Tabelle aus der aktuellen Datenbank aus oder geben Sie einen neuen Tabellennamen an. Die Angabe darf keine Sonderzeichen enthalten, die die Datenbankverwaltung z.B. MySQL nicht annimmt. Einstellungen dazu finden Sie im Menü Eigenschaften unter Optionen SQL.

Tabelle anlegen:


Nach einer Sicherheitsabfrage wird die Tabelle neu angelegt. Die Felder legen Sie anschließend im Reiter Fields neu an. Es kann auch das Symbol  benutzt werden.

Tabelle löschen:


Löscht nach einer Sicherheitsabfrage die angegebene Tabelle komplett! Dies führt zum kompletten Datenverlust aller enthaltenen Felder und Datensätze. Es wird dringend empfohlen, vorab ein Export auszuführen. Es kann auch das Symbol  benutzt werden.

Tabelle leeren:

Leert nach einer Sicherheitsabfrage die angegebene Tabelle. Dies führt zum kompletten Datenverlust aller enthaltenen Datensätze. Die Tabelle selbst bleibt mit ihrer Struktur vorhanden. Es wird dringend empfohlen, vorab ein Export auszuführen.

Neuer Namen :

Angabe eines neuen Namens für die vorhandene Tabelle. Auswahl oben im Element Tabelle.

Tabelle umbenennen:

Benennt die aktuelle Tabelle nach der Angabe im Element Neuer Namen um. Der Inhalt der Tabelle (Felder und Datensätze) bleibt davon unverändert.

Standard Kollation:

Verwendet diese Zeichentabelle bei Neuanlegen oder Änderungen von Feldern (Fields). Die empfohlene Kollation für Deutschland ist **latin_general_ci**. Mit dem Button Konvertieren können Sie für die oben aktuell ausgewählte Tabelle alle Felder auf die angezeigte Kollation umstellen.

Achtung: Je nach momentanem Kollationstyp kann es beim Konvertieren zu Daten- oder Zeichenverlusten kommen, z.B. bei Umlauten.

Fortschritt- und Statusanzeige:

Anzeige von Status- und Fehlermeldungen. Weitere Meldungen finden Sie unter Umständen im Reiter Status.

Reiter Fields

Allgemein:

Die Einstellungen für die Datenbankbindung nehmen Sie im Reiter Konfiguration vor.

In diesem Reiter können Sie die Felder einer Tabelle anschauen und bearbeiten.

Achtung: Benutzen Sie diese Funktionen sorgfältig! Das Löschen und Hinzufügen von Feldern ist nicht rückgängig zu machen und kann zum Verlust von Daten in der Tabelle führen!


Tabelle:

Wählen Sie hier aus der aktuellen Datenbankbindung aus der Tabellenliste eine aus.

Felddaten auslesen und auflisten:

Die ausgewählte Tabelle wird in Bezug auf Ihre Felddaten (Fields) ausgelesen und unten aufgelistet. Diese können dann exportiert und/oder editiert werden.

Optionen Felderansicht (x):

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Auflistung:

Rahmen in Spalten anzeigen

Am rechten Rand jeder Spalte wird ein Trennstrich gezeichnet

Rahmen in Zeilen anzeigen



Am unteren Rand jeder Zeile wird ein Trennstrich gezeichnet

Zeilen unterschiedlich einfärben

Jede zweite Zeile wird hellgrau hinterlegt

Felderansicht (x):

Auflistung der ermittelten Felder. Mit einem Doppelklick der linken Maustaste können Sie ein Feld editieren. Sie können dazu auch das Symbol  verwenden.

Mit dem Symbol  können die Felddaten an einen Texteditor (txt) oder  an ein externes Bearbeitungsprogramm übergeben werden, z.B. Excel oder OpenOffice Calc (die Angaben dazu machen Sie im Menü Eigenschaften unter Optionen Allgemein).

Das Symbol  löscht die Auflistung.

Informationsanzeige:

Anzeige der aktuellen Datenbankverbindung und Zeitpunkt der letzten Aktualisierung der Felderauflistung.

Reiter Records

Allgemein:

Die Einstellungen für die Datenbankbindung nehmen Sie im Reiter Konfiguration vor.

In diesem Reiter können Sie den Inhalt einer Tabelle (Datensätze) sich anschauen und bearbeiten.

Achtung: Benutzen Sie diese Funktionen sorgfältig! Das Löschen und Hinzufügen von Datensätzen ist nicht rückgängig zu machen und kann zum Verlust von Daten in der Tabelle führen!


Tabelle:

Wählen Sie hier eine Tabelle aus der Tabellenliste aus.

Standard:

Setzt die Auswahl der Tabelle auf den ersten Eintrag zurück und aktualisiert die Eingabe Maske (SELECT).

Maske (SELECT):

Geben Sie hier den gewünschten Datenbankbefehl an, um den Inhalt der Tabelle auszugeben. Sie können mit dem Symbol  die Zeichen angeben, die auf keinen Fall vorkommen dürfen (da es sonst zu Fehlermeldungen kommen würde). Die Maske darf nur einen SELECT Befehl enthalten (andere SQL Befehle werden nicht akzeptiert).

Beispiele für SELECT Befehle:


SELECT * FROM tabelle	Listet alle Datensätze der Tabelle auf
SELECT name FROM tabelle	Listet alle Datensätze auf, aber nur das Feld Name
SELECT name FROM tabelle WHERE `Scholz`	Listet alle Datensätze auf, aber nur mit Inhalt Scholz

Die Syntax dieses Befehls ist sehr mächtig. Hier verweisen wir auf die Literatur des jeweiligen Datenbankanbieters z.B. MySQL.

Auslesen und Inhalt auflisten:

Die ausgewählte Tabelle wird in Bezug auf Ihre Datensätze (Records) unter Berücksichtigung der Angabe der Maske (SELECT-Befehl) ausgelesen und unten aufgelistet. Diese können dann exportiert und/oder editiert werden.

Optionen Tabellenansicht (x):

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Auflistung:

Rahmen in Spalten anzeigen

Am rechten Rand jeder Spalte wird ein Trennstrich gezeichnet


Rahmen in Zeilen anzeigen



Am unteren Rand jeder Zeile wird ein Trennstrich gezeichnet

Zeilen unterschiedlich einfärben

Jede zweite Zeile wird hellgrau hinterlegt

Inhalt der Tabelle (x):

Auflistung der ermittelten Datensätze. Mit einem Doppelklick der linken Maustaste können Sie einen Datensatz editieren. Sie können dazu auch das Symbol  verwenden.


Mit dem Symbol  können die Datensätze an einen Texteditor (txt) oder  an ein externes Bearbeitungsprogramm übergeben werden, z.B. Excel oder OpenOffice Calc (die Angaben dazu machen Sie im Menü Eigenschaften unter Optionen Allgemein).

Das Symbol  löscht die Auflistung.

Suchen:

Geben Sie hier einen gewünschten Suchbegriff ein. Mit dem Element Suchen können Sie dann die Suche auslösen.

Optionen Suchen:

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Suche:

Groß-/Kleinschreibung beachten

Berücksichtigt bei der Suche die Groß- und Kleinschreibung des Suchbegriffes

Button Suchen:

Die Suche wird durchgeführt. Das Element wird neu beschriftet in Weiter, so das mit erneutem Drücken der nächste Treffer angezeigt wird. Gibt es kein weiteren gefundenen Datensatz, so fängt die Suche wieder von vorne an und das Element ist wieder mit Suchen beschriftet.

Symbol Fernglas:

Mit diesem Symbol können Sie eine ausführliche Suche mit Filterangaben vornehmen. Die Auflistung dort lässt sich sortieren, exportieren usw. Für weitere Informationen siehe Dialog Suchen.

Informationsanzeige:

Anzeige der aktuellen Datenbankverbindung und Zeitpunkt der letzten Aktualisierung der Datensatzaufstellung.

Reiter Aus DB exportieren

Allgemein:

Die Einstellungen für die Datenbankbindung nehmen Sie im Reiter Konfiguration vor.

In diesem Reiter können Sie den Inhalt einer Tabelle (Datensätze) sich anschauen und direkt exportieren lassen, z.B. in Excel oder OpenOffice Calc. Im Unterschied zum Reiter Records wird hier eine textbasierte Auflistung vorgenommen, mit der Sie die Daten speichern oder für den Export in andere Programme vorbereiten können.


Tabelle:

Wählen Sie hier eine Tabelle aus der Tabellenliste aus.


Standard:

Setzt die Auswahl der Tabelle auf den ersten Eintrag zurück und aktualisiert die Eingabe Maske (SELECT).

Trennzeichen:

Wählen Sie hier den gewünschten Trenner zwischen den einzelnen Feldern (Spalten) aus. Tabellenprogramme kommen in der Regel mit TAB (Tabulator) oder Semikolon ; (CSV Dateien) am besten klar. Mit dem Symbol  werden Sonderzeichen erklärt.

Maske (SELECT):



Geben Sie hier den gewünschten Datenbankbefehl an, um den Inhalt der Tabelle auszugeben. Sie können mit dem Symbol  die Zeichen angeben, die auf keinen Fall vorkommen dürfen (da es sonst zu Fehlermeldungen kommen würde). Die Maske darf nur einen SELECT Befehl enthalten (andere SQL Befehle werden nicht akzeptiert).

Beispiele für SELECT Befehle:

SELECT * FROM tabelle	Listet alle Datensätze der Tabelle auf
SELECT name FROM tabelle	Listet alle Datensätze auf, aber nur das Feld Name
SELECT name FROM tabelle WHERE `Scholz`	Listet alle Datensätze auf, aber nur mit Inhalt Scholz

Die Syntax dieses Befehls ist sehr mächtig. Hier verweisen wir auf die Literatur des jeweiligen Datenbankanbieters z.B. MySQL.

Auslesen und exportieren:

Die ausgewählte Tabelle wird in Bezug auf Ihre Datensätze (Records) unter Berücksichtigung der Angabe der Maske (SELECT-Befehl) ausgelesen und unten aufgelistet. Diese können dann exportiert und/oder editiert werden. Dazu stehen Ihnen die Symbole  als Ausgabe für eine reine Textdatei (TXT) oder das Symbol  für den direkten Export in eine Tabellensoftware wie Excel oder OpenOffice Calc (die besten Ergebnisse konnten wir mit OpenOffice Calc erzielen) zur Verfügung. In Excel sollte für gute Ergebnisse generell die Autofunktionen wie Autoformat usw. abgeschaltet werden, da sonst z.B. Felder mit Telefonnummern z.B. 06150... in 6151... umgewandelt werden.

Das Symbol  löscht die Auflistung.


Optionen Export und Statusanzeige:

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für das Auslesen und Exportieren:

Vor auslesen Statusanzeige leeren

Bei erneutem Auslesen wird vorher die Statusanzeige geleert

Nur reine Datensätze anzeigen

In der Statusanzeige werden nur die Datensätze (Fields und Records) aus dem Exportvorgang aufgelistet. Diese können Sie dann exportieren oder direkt mit dem Symbol  in eine Datei speichern

Mit Symbol Export immer TAB als Trenner

Wenn Sie die Statusanzeige mit diesem Symbol  an ein externes Programm übergeben, so wird immer – unabhängig vom eingestellten Trennzeichen im Feld Trenner – die Daten mittels TAB (ASCII Wert 9) getrennt.

In Statusanzeige Wortumbruch aktivieren

Aktiviert den Wortumbruch jeweils am Ende einer Textzeile

Reiter In DB importieren

Allgemein:

Die Einstellungen für die Datenbankankbindung nehmen Sie im Reiter Konfiguration vor.

In diesem Reiter können Sie bestehende Daten aus Softwarepaketen der Firma m.tek software GmbH oder der Firma GA-Systemhaus einlesen und direkt in eine bestehende Datenbank importieren. Diese Reiter ist nur für Kunden vorgesehen, die z.B. mit der Software NetCat_Finder 3 auf die Version NetCat_Finder 4 wechseln. Daher stellt das Element Software auch nur Softwarepakete aus unserem Hause zur Verfügung.

Sie finden bei jeder neuer Softwareversion jeweils eine Importdatei der notwendigen Datenbankstruktur. Diese können Sie z.B. mit phpMyAdmin direkt importieren. Es reicht aber auch aus, wenn Sie nur die Datenbank selbst leer anlegen und entsprechende Benutzer mit Zugriffsrechten anlegen. Die notwendigen Tabellen werden dann automatisch angelegt.

Software:

Wählen Sie hier eine Software aus, dessen Datenbestand Sie in die aktuelle Datenbank importieren wollen.


Achtung: Achten Sie darauf, dass Ihre aktuelle Datenbankankbindung auch die korrekte ist,

also z.B.	Software	→	Datenbank
	Archiv_Master 3	→	archiv_master_4
	NetCatFinder 1/2/3	→	netcat_finder_4
	NetCatHelpDesk 3	→	netcat_helpdesk_4

Datenauswahl:

Hier geben Sie an, welchen Datenbestand Sie aus der bisherigen Software in die Datenbank importieren wollen (z.B. Adressen aus der Adressenverwaltung). Bei einem **kompletten Wechsel** auf ein neues Softwarepaket sollten Sie **alle Daten** neu importieren!

Datei/Ordner:

Anzeige des Quellordners bzw. der Quelldatei. Mit dem Symbol  kann diese Auswahl manuell geändert werden; hier bitte sorgfältig vorgehen.

Daten in Datenbank importieren:

Startet den Importvorgang (bitte prüfen Sie vorher die Optionseinstellungen unter ).

Optionen Importieren:

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für das Auslesen und Exportieren:

Vor importieren Tabelle komplett löschen

Die aktuelle Tabelle wird vor dem Importieren komplett gelöscht; die erforderliche Struktur komplett neu angelegt

Vor importieren Tabelleninhalt leeren

Der Inhalt der ausgewählten Tabelle wird vor dem eigentlichen Importvorgang geleert.

Die Struktur der Tabelle bleibt dabei erhalten. Diese Option sollten Sie nur aktivieren, wenn die Tabelle den erforderlichen Aufbau für den Import besitzt. Mit Aktivierung dieser Option sollte die erste Option deaktiviert werden, da die Tabelle sonst bereits geleert ist.

Keine Datensätze doppelt anlegen

Ist ein Datensatz bereits vorhanden, so wird dieser nicht importiert.

Eventuelle Fehlermeldungen ignorieren



Auftretende Fehler werden ignoriert und der Importvorgang komplett durchgeführt. Ansonsten wird mit Auftreten eines Fehlers das Importieren abgebrochen. Informationen zum Importvorgang finden Sie in der Statusanzeige und/oder im Reiter Status.

In Statusanzeige Wortumbruch aktivieren

Aktiviert den Wortumbruch jeweils am Ende einer Textzeile



Dateiliste (x):

Auflistung der ermittelten Dateien. Diese sind abhängig von der Auswahl des Elements Datenauswahl. Aktualisiert wird die Liste über das Element 1.Dateiliste

Dazu stehen Ihnen die Symbole  als Ausgabe für eine reine Textdatei (TXT) oder das Symbol  für den direkten Export in eine Tabellensoftware wie Excel oder OpenOffice Calc zur Verfügung.

Fortschritt und Status:

Auflistung der ermittelten Datensätze, die importiert werden sollen. Zusätzlich werden Informationen über den Importvorgang bzw. Fortschritte angezeigt.

Mit dem Symbol  können die Datensätze an einen Texteditor (txt) oder  an ein externes Bearbeitungsprogramm übergeben werden, z.B. Excel oder OpenOffice Calc (die Angaben dazu machen Sie im Menü Eigenschaften unter Optionen Allgemein).

Das Symbol  löscht die Auflistung.

Reiter Benutzer

Allgemein:

Die hier angezeigten Benutzer sind nicht identisch mit der Benutzerverwaltung von GA-Systemhaus DB Editor! Es handelt sich hier um die Auflistung und Bearbeitung der Benutzer Ihrer Datenbank, z.B. von MySQL.

Angaben wie Hostname, Benutzeranmeldung usw. werden aus dem Reiter Konfiguration genommen.

Database:

Angabe der Datenbank z.B. MySQL. Rechts daneben können Sie das Element Standard benutzen, um die die Database und den Hostnamen auf MySQL einzustellen.

Der Hostnamen und die Anmeldedaten werden aus dem Reiter Konfiguration bezogen!

Standard:

Setzt die Database und den Hostnamen auf MySQL ein.

User Tabelle:



Angabe der Tabelle, in denen die Benutzerdaten der aktiven Database enthalten sind.


DB verbinden und Benutzer auslesen:

Baut einen eigenständigen Connect auf zur angegebenen Database und ermittelt die angelegten Benutzerdaten.


Benutzerdaten (x):

Auflistung der ermittelten Benutzerdaten aus der angegebenen Database.

Mit dem Symbol  können die Datensätze an einen Texteditor (txt) oder  an ein externes Bearbeitungsprogramm übergeben werden, z.B. Excel oder OpenOffice Calc (die Angaben dazu machen Sie im Menü Eigenschaften unter Optionen Allgemein).

Das Symbol  löscht die Auflistung.

Optionen Benutzeransicht (x):

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Auflistung:

Rahmen in Spalten anzeigen

Am rechten Rand jeder Spalte wird ein Trennstrich gezeichnet

Rahmen in Zeilen anzeigen


Am unteren Rand jeder Zeile wird ein Trennstrich gezeichnet

Zeilen unterschiedlich einfärben

Jede zweite Zeile wird hellgrau hinterlegt

Dialog Datenverwaltung (Records)

Allgemein:

Diesen Dialog rufen Sie über das Symbol  im Reiter Records auf. Dazu muss vorher eine Tabelle ausgelesen werden. Sie können hier einen vorhandenen Datensatz (Record) der Tabelle ändern/löschen oder einen neuen Datensatz anlegen.


Sie können hier nur die Spalte Feldinhalt verändern; die anderen Spalten sind rein informativ und werden über die Felderverwaltung angelegt bzw. geändert (siehe Reiter Fields).

Steuerungssymbole:

Mit diesen Symbolen können Sie in den Datensätzen (Records) der aktuellen Tabelle navigieren (über das Menü Bearbeiten und zugehörigen F-Tasten ist dies auch möglich):



Optionen Datenansicht (x):

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Auflistung:

Rahmen in Spalten anzeigen

Am rechten Rand jeder Spalte wird ein Trennstrich gezeichnet

Rahmen in Zeilen anzeigen

Am unteren Rand jeder Zeile wird ein Trennstrich gezeichnet

Zeilen unterschiedlich einfärben

Jede zweite Zeile wird hellgrau hinterlegt

Immer oberste Zeile anzeigen

Nach einer Aktualisierung bzw. Änderung des Datenindexes (neue Auswahl eines Datensatzes über die Steuerungssymbole) wird immer die erste Zeile als oberste Zeile angezeigt




Erstes Feld ist Indexfeld (Schutz)

Damit wird das erste Feld vor Änderungen geschützt. In der Regel ist in einer Tabelle das erste Feld das Index Feld mit Auto-Increment Funktion, d.h. die Datenbank verwaltet dieses Feld automatisch und indiziert damit die Datensätze. Mit dieser Option wird dieses Feld entsprechend kenntlich gemacht und vor Änderungen geschützt.


Nach Ändern/Neu automatisch beenden

Wenn Sie eine Änderung mit den Elementen 'Datensatz in DB ändern' oder 'Datensatz in DB neu' übernehmen, so wird dieser Dialog beendet.

Symbole für Zwischenablage:


Die aktuellen Daten können mit diesen Symbolen    in die Zwischenablage (Clipboard) kopiert und wieder eingefügt werden.

Symbol Schere:

Die Anzeige der aktuellen Daten kann mit diesem Symbol  gelöscht werden, um z.B. einen Datensatz komplett neu anzulegen.

Dialog Felderverwaltung (Fields)

Allgemein:

Diesen Dialog rufen Sie über das Symbol  im Reiter Fields auf. Dazu muss vorher eine Tabelle ausgelesen werden. Sie können hier ein vorhandenes Feld (Field) der Tabelle ändern/löschen oder ein neues Feld anlegen.

Sie können hier nur die Spalte Feldinhalt verändern; die anderen Spalten sind rein informativ und werden über die Felderverwaltung angelegt bzw. geändert (siehe Reiter Fields).

Hellgrau angezeigte Feldinhalte können nicht editiert werden (z.B. Feld Index). Benutzen Sie die Felderverwaltung nur, wenn Ihnen die Grundlagen der Datenbankverwaltung bekannt sind!


Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir vor der Änderung von Felddaten eine Datensicherung der Datenbank anzulegen. Die Datenbankanbieter bieten dazu in der Regel Tools an, z.B. für MySQL das Tool phpMyAdmin.

Steuerungssymbole:

Mit diesen Symbolen können Sie in den Feldern (Fields) der aktuellen Tabelle navigieren (über das Menü Bearbeiten und zugehörigen F-Tasten ist dies auch möglich):



Optionen Datenansicht (x):

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Auflistung:

Rahmen in Spalten anzeigen

Am rechten Rand jeder Spalte wird ein Trennstrich gezeichnet

Rahmen in Zeilen anzeigen

Am unteren Rand jeder Zeile wird ein Trennstrich gezeichnet

Zeilen unterschiedlich einfärben

Jede zweite Zeile wird hellgrau hinterlegt

Immer oberste Zeile anzeigen

Nach einer Aktualisierung bzw. Änderung des Datenindexes (neue Auswahl eines Feldes über die Steuerungssymbole) wird immer die erste Zeile als oberste Zeile angezeigt




Erstes Feld ist Indexfeld (Schutz)

Damit wird das erste Feld der Tabelle vor Änderungen geschützt. In der Regel ist in einer Tabelle das erste Feld das Index Feld mit Auto-Increment Funktion, d.h. die Datenbank verwaltet dieses Feld automatisch und indiziert damit die Datensätze. Mit dieser Option wird dieses Feld entsprechend kenntlich gemacht und vor Änderungen geschützt.


Nach Ändern/Neu automatisch beenden

Wenn Sie eine Änderung mit den Elementen 'Feld (Field) ändern' oder 'Feld (Field) vorne neu' oder 'Feld (Field) hinten neu' übernehmen, so wird dieser Dialog beendet.

Symbole für Zwischenablage:

Die aktuellen Felddaten können mit diesen Symbolen    in die Zwischenablage (Clipboard) kopiert und wieder eingefügt werden.

Symbol Schere:

Die Anzeige der aktuellen Felddaten kann mit diesem Symbol  gelöscht werden, um z.B. ein Feld komplett neu anzulegen.

Achtung: Nehmen Sie Feldänderungen nur vor, wenn Sie sich sicher sind und Grundkenntnisse über die Felderverwaltung von Datenbanken besitzen. Es besteht sonst der mögliche Verlust an Daten in der aktuellen Tabelle.

Feld (Field) ändern:

Die aktuellen Feldangaben werden übernommen.

Feld (Field) vorne neu:

Das Feld wird vorne an erster Stelle der Tabelle eingefügt.

Feld (Field) nach Feld x:

Das Feld wird hinter das ausgewählte Feld in die Tabelle eingefügt (er erscheint eine Auswahlliste für das gewünschte Feld).

Feld (Field) hinten neu:

Das Feld wird hinten an letzter Stelle in der Tabelle angehängt.

Feld als Primary Key:

Definiert das aktuelle Feld als 'Primary Key' Feld.

Diese Funktion wird direkt ausgeführt, es erfolgt keine Plausibilitätskontrolle.

Feld als Unique:

Definiert das aktuelle Feld als 'Unique' (einmalig).

Diese Funktion wird direkt ausgeführt, es erfolgt keine Plausibilitätskontrolle.

Auf Feld Index legen:

Erzeugt Datenbank intern für das aktuelle Feld eine Indizierung.

Diese Funktion wird direkt ausgeführt, es erfolgt keine Plausibilitätskontrolle.

Dialog Konfiguration - Optionen

Allgemein:

Mit der Konfiguration (Optionen) können Sie die Software individuell an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Bitte markieren Sie auf der linken Seite die gewünschte Option und geben Sie dann rechts daneben die Optionsparameter an.

Jede Optionsänderung muss mit dem Element 'Option eintragen' bestätigt werden!

Symbol Pfeil hoch:

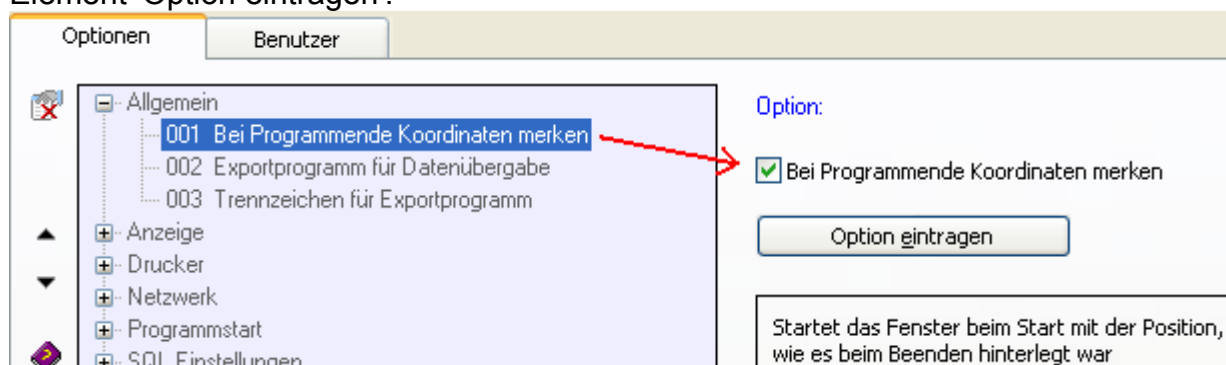
Alle Optionsthemen werden aufgeklappt. Dies können Sie in der Themenanzeige auch durch anklicken der kleinen + Symbole durchführen.

Symbol Pfeil runter :

Alle Optionsthemen werden zugeklappt. Dies können Sie in der Themenanzeige auch einzeln durch anklicken der kleinen - Symbole durchführen.

Themenanzeige / Auswahl Optionen (linke Seite):

Markieren Sie mit der linken Maustaste eine Option, um diese rechts daneben zu bearbeiten. Beachten Sie die Hinweise im Element 'Informationsanzeige' unterhalb vom Element 'Option eintragen'.



Option / Elemente:

Anzeige der möglichen Einstellungselemente für die aktuell markierte Option. Dies kann z.B. die Angabe oder Auswahl von Werten sein oder die Auswahl von Ordnern und Dateien. Jede Änderung muss mit dem Element 'Option eintragen' bestätigt werden.

Element Option eintragen:

Die angegebenen Optionswerte werden für die aktuell markierte Option übernommen.


Informationsanzeige:

Wichtige Hinweise für die aktuell markierte Option in der Themenanzeige.

Dialog Konfiguration - Benutzer

Allgemein:



Sie können mit dieser Software 250 Benutzer (Stand 06/2009) verwalten. Durch umfangreiche Zugriffsrechte kann die Verwaltung der Datenbanken eingeschränkt werden. So können Sie z.B. Benutzer anlegen, die die Daten aus der Datenbank nur lesen, aber nicht ändern können.

In den Optionen Programmstart kann die Benutzeranmeldung aktiviert werden. Zusätzlich steht die Funktion Zugriffsschutz  im Menü Bearbeiten zur Verfügung.

Das erste Recht 'Administratorrecht' ersetzt alle anderen Rechte, d.h. ein Benutzer mit diesem Recht hat in der Software keinerlei Einschränkungen mehr. Es wird dringend empfohlen, den ersten Benutzer 'Admin' nicht zu verändern (Systemvorgabe nach Installation).

Jede Änderung an einem Benutzer muss mit dem Element 'Benutzerdaten eintragen' bestätigt werden.

Auflistung Benutzer:

Anzeige der eingerichteten Benutzer. Markieren Sie einen Benutzer, um dessen Daten und Rechte zu ändern oder um den Benutzer zu löschen (Symbol ). Für einen neuen Benutzer geben Sie einfach einen neuen Benutzernamen an. Sie können auch das Symbol  benutzen.





Benutzernamen:

Geben Sie hier einen eindeutigen Benutzernamen an, z.B. 'Scholz' oder 'Stefan Scholz'

Passwort 1 und Passwort 2:

Angabe eines beliebigen Passwortes (min. 4 Zeichen) für den aktuellen Benutzer. Aus Sicherheitsgründen müssen Sie es zweimal angeben. Ein Benutzer kann im Menü Bearbeiten sein Passwort auch selbst ändern (sofern er das Recht dazu erhält).

Symbole für Auflistung der Rechte:


Mit diesen beiden Symbolen   können Sie die Rechte alle aktivieren bzw. deaktivieren. Über dieses Symbol  können Sie die aktuellen Rechte in die Zwischenablage kopieren und nach dem Wechsel auf einem anderen Benutzer mit diesem Symbol  wieder einfügen.

Benutzerdaten eintragen:

Nach Änderung/Angabe des Namens, des Passwortes oder der Rechte erfolgt mit diesem Element die Übernahme und Sicherung der Benutzerdaten.

Dialog Suchen


Allgemein:

Dieser Dialog wird über den Reiter Records mit dem Symbol  aufgerufen. Dazu muss vorab die Auflistung der Datensätze (Records) über das Element 'Auslesen und Inhalt auflisten' durchgeführt worden sein.

Suchbereich:

Wählen Sie hier aus, in welchem Bereich die Suchmaske gesucht werden soll.

Suchmaske:

Geben Sie hier den gewünschten Suchbegriff an, der im Datensatz enthalten sein soll. Beachten Sie auch die Möglichkeit der Filterangaben (siehe Symbol ).

Symbol i:

Kurze Erklärung für mögliche Filterangaben, z.B. * = alle Datensätze anzeigen.

Gross-/Kleinschreibung beachten:



Bei der Suche wird die Gross- und Kleinschreibung der Suchmaske berücksichtigt.

Suchen:

Startet die Suche und listet die gefundenen Datensätze auf.


Daten (x):

Auflistung der ermittelten Datensätze nach Angabe der Suchmaske im angegebenen Suchbereich. Eine Zelle ist **gelb** hinterlegt, wenn die Suchmaske darin vorkommt.

Mit dem Symbol  können die Datensätze an einen Texteditor (txt) oder  an ein externes Bearbeitungsprogramm übergeben werden, z.B. Excel oder OpenOffice Calc (die Angaben dazu machen Sie im Menü Eigenschaften unter Optionen Allgemein).

Das Symbol  löscht die Auflistung.

Optionen Datenansicht (x):

Das Symbol  öffnet bzw. schließt die Optionsauswahl für die Auflistung:

Rahmen in Spalten anzeigen

Am rechten Rand jeder Spalte wird ein Trennstrich gezeichnet

Rahmen in Zeilen anzeigen

Am unteren Rand jeder Zeile wird ein Trennstrich gezeichnet

Zeilen unterschiedlich einfärben

Jede zweite Zeile wird hellgrau hinterlegt

Im Reiter 'Record' anzeigen:

Beendet diesen Dialog und zeigt im Reiter 'Record' den aktuellen markierten Datensatz auch an. Sie können auch in der Auflistung mit einem Doppelklick der linken Maustaste die Funktion direkt ausführen.

Dialog SQL Suche

Allgemein:

Mit dieser Suche können Sie den sehr komplexen SQL - **SELECT Befehl** komfortabel zusammenstellen und ausführen. Dieser Befehl ermöglicht die Suche von Daten in Datenbanken / Tabellen. Die grundlegenden Eigenschaften des Befehls können Sie im oberen Teil einfach per Mausklick zusammenstellen, z.B. Verknüpfungen (Operatoren) oder die Einschränkung der Suche auf einzelne Felder usw. Im unteren Teil, der Anzeige des auszuführenden SQL Befehls, können Sie zusätzlich manuell den Befehl noch anpassen.

Reiter Vorgaben:

Datenbank:

Anzeige der aktuell verbundenen Datenbank. Diese geben Sie im Reiter 'Konfiguration' auf dem Hauptbildschirm an.

Tabelle:

Wählen Sie die gewünschte Tabelle aus, in der Sie die Suche durchführen möchten. Nach einer Auswahl werden automatisch alle Feldlisten aktualisiert. Dies können Sie auch jederzeit manuell mit dem Button 'Felderauswahl aktualisieren' durchführen.

Such-/Befehlsangaben:

Wählen Sie hier aus, in welchem Bereich die Suchmaske gesucht werden soll. Mit Stand 10/2009 können Sie bis zu drei Suchbegriffe mit allen zugehörigen Optionen angeben. Bitte beachten Sie für den Aufbau des SELECT Befehls die Hilfe des **Anbieters MySQL** unter <http://www.mysql.de>.


Im Suchbegriff steht Ihnen der **Platzhalter %** zur Verfügung.

Suche im Feld:	Operator:	Suchbegriff:	
01_Name	LIKE	Müller	Sucht nur nach Name 'Müller'
01_Name	LIKE	Müller%	Sucht alle Namen, die mit 'Müller...' anfangen

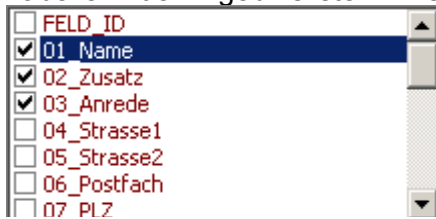
Mit dem Feld 'Limit Ergebnis' begrenzen Sie die Anzahl der gefunden Datensätze, d.h. Bei einem Limit von z.B. '10' werden max. 10 Adressen mit 'Müller' ausgegeben, auch wenn es mehr geben sollte.

Mit der **Zeitbeschränkung** können Sie nach der **Auswahl eines Feldes**, in dem Datumsangaben nach **MySQL Format Date** enthalten sein müssen, ein Datum von – bis angeben. Wenn Sie die Zeitangabe bis leer lassen, so wird die erste Zeitangabe >= abgefragt.



Bei Angabe beider Zeiten ist die Abfrage nach dem Feld x >= (größer gleich) und <= (kleiner gleich).

Mit dem Symbol  können Sie nach Auswahl eines Feldes vom ersten Datensatz der aktuellen Tabelle den Inhalt des ausgewählten Feldes in die beiden Eingabelemente (Zeit von - bis) eintragen lassen. Ist der Inhalt dieses Feldes in der Datenbank leer, so wird die Funktion ignoriert.

Im Element '**Ausgabe der Felder im Ergebnis**' können Sie angeben, welche Spalten der aktuellen Tabelle in der Ergebnisliste im Reiter '**Ergebnis**' angezeigt werden sollen:





In diesem Beispiel werden von allen gefundenen Adressen nur die Spalten '**01_Name**', '**02_Zusatz**' und '**03_Anrede**' aufgelistet.

Benutzen Sie die Symbol  und  , um sich zusammengestellte SQL-Befehle zu sichern und schnell wiederherstellen zu können.

Reiter Ergebnis:


Datenbank:

Anzeige der gefundenen Datensätze. Hier steht Ihnen auch die Möglichkeit des Exports mit dem Symbol  und die Erstellung eines HTML Dokuments mit dem Symbol  zur Verfügung.

Reiter SQL Statusmeldungen:

Statusmeldungen:

Anzeige der SQL Meldungen, die durch die Durchführung einer Suche ausgelöst werden. Ausführliche Meldungen auch über den Connect zur Datenbank usw. erhalten Sie auf dem **Hauptbildschirm** im Reiter '**Status**'.

Mit dem Symbol  können Sie die Statusmeldungen exportieren.

Notizen

Notizen